

Informationen für Jugendliche

Dein Praktikum zur Ausbildung

Betriebliche Einstiegsqualifizierung (EQ)



Bundesagentur für Arbeit
bringt weiter.

Verbessere deine Chancen auf eine Ausbildungsstelle

Du hast deine Schulpflicht erfüllt, aber leider keine Ausbildungsstelle gefunden. Eine Einstiegsqualifizierung (EQ) bietet dir die Möglichkeit eines betrieblichen Praktikums.

So hilft dir eine Einstiegsqualifizierung

- Du lernst einen Beruf intensiv kennen und findest heraus, ob er dir gefällt und zu dir passt.
- Du kannst deine Fähigkeiten in einem Betrieb unter Beweis stellen. So steigen die Chancen, danach in Ausbildung übernommen zu werden.
- Du erwirbst Grundkenntnisse in einem Beruf. Mit diesen kannst du dich auch bei anderen Betrieben bewerben.

So läuft eine Einstiegsqualifizierung

- Das Praktikum beginnt frühestens am 01. Oktober (in Ausnahmefällen bereits am 01. August) und dauert zwischen 6 und 12 Monaten.
- Du schließt mit dem Betrieb einen Praktikumsvertrag ab. Dein Betrieb zahlt dir eine monatliche Praktikumsvergütung und du bist sozialversichert. Auf Antrag kann der Betrieb einen Zuschuss von uns erhalten.
- Die EQ kannst du in Vollzeit oder wegen der Erziehung eigener Kinder oder Pflege von Familienangehörigen in Teilzeit von mindestens 20 Wochenstunden durchführen.
- Wenn du berufsschulpflichtig bist, besuchst du während der EQ auch die Berufsschule.

- Der Betrieb stellt dir am Ende ein Zeugnis aus. Von der Kammer erhältst du auf Antrag zusätzlich ein Zertifikat über die erworbenen Qualifikationen. Beide Bescheinigungen sind für deine späteren Bewerbungen wichtig.
- Wenn du nach der EQ eine Ausbildung im gleichen Beruf beginnst, kann deine Ausbildungszeit verkürzt werden - vorausgesetzt, dein Ausbildungsbetrieb und die Kammer sind einverstanden.

So kannst du teilnehmen

Du weißt, welchen Beruf du lernen möchtest, aber hast keine Ausbildungsstelle gefunden. Wenn du die allgemeinbildende Schulpflicht erfüllt und noch keine Ausbildung abgeschlossen hast, kannst du teilnehmen.

So bekommst du eine EQ-Stelle

Du solltest zunächst mit deiner Berufsberaterin bzw. deinem Berufsberater reden. Diese klären mit dir die Voraussetzungen für die Förderung und unterstützen dich bei der Suche nach Betrieben, die Einstiegsqualifizierungen anbieten.

Du kannst dir aber auch selbst einen Betrieb für eine Einstiegsqualifizierung suchen.

Herausgeberin

Bundesagentur für Arbeit

90327 Nürnberg

Geschäftsbereich Arbeitslosenversicherung

Produktentwicklung SGB III

September 2015

www.arbeitsagentur.de